

Textilkaufhaus entpuppt sich als kleine Boutique



Bild 1 von 6

Das Team um Betriebsleiter Andreas Volkmann (Dritter von links) ist stolz auf das neue Textilkaufhaus.

Barsinghausen.

Das soziale Kaufhaus Barsinghausen in der Bahnhofstraße ist seit heute um einen textilen Bereich erweitert worden. Direkt neben dem Eingang zum Sozialkaufhaus ist der neue Bereich für Bekleidung im angrenzenden Ladengeschäft untergebracht. Und die ersten Kunden ließen nicht lange auf sich warten. Das neue Textilkaufhaus (TeKa) bietet auf rund 80 Quadratmeter ein breites Angebot an gebrauchter Bekleidung, Accessoires und Schuhe für Kinder und Erwachsene. Ab sofort werden Kleiderspenden angenommen und zwar zu den Öffnungszeiten, montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr sowie sonnabends von 9 bis 13 Uhr.

Träger des TeKa ist die Labora GmbH für Arbeit und berufliche Bildung mit Sitz in Peine, die mehrere soziale Kaufhäuser in der Region betreibt. Filialleiterin Sabine Bargfrede und Betriebsleiter Andreas Volkmann begrüßten die ersten Kunden und Gäste persönlich und dankten allen, die diese Eröffnung möglich gemacht hatten. „Ich bin begeistert, was hier in so kurzer Zeit entstanden ist“, sagte Volkmann. Innerhalb von 10 Tagen ist in den neuen Räumen eine richtige kleine und schicke Boutique hergerichtet worden. Große Teile der Ladenausstattung stammen aus einem Geschäft in Bad Nenndorf. Um die angelieferte Bekleidung reinigen zu können, wurde eine Waschmaschine sowie ein Trockner angeschafft, sodass nur exzellente Ware in den Verkauf kommt. Volkmann erwähnte, dass bei Bedarf und Erfolg des TeKa die Zahl der Mitarbeiter von derzeit 18 in Abstimmung mit dem Jobcenter aufgestockt werden könne.

Das Sortiment im Sozialkaufhaus Barsinghausen umfasst gut erhaltene gebrauchte Möbel, Geschirr, Küchen- und Wohnutensilien, Bücher und weitere Gebrauchsgegenstände für die tägliche Nutzung und wurde nun um diesen neuen Bereich erweitert.



Bild 2 von 6



Bild 3 von 6



Bild 4 von 6



Bild 5 von 6



Bild 6 von 6